

und abgerechnet. Am 31. August 1957 lagen die Gesamtkosten bei den MTS insgesamt bei 54,66 DM, bei den 31 MTS dagegen betrug die Gesamtkosten rund 50,— DM. Sie konnten im Verhältnis zum Vorjahr um 12,3 Prozent gesenkt werden. Es ist damit erwiesen, daß die wirtschaftliche Rechnungsführung auch in den MTS dazu beiträgt, die Technik besser auszulasten, die Zahl der unproduktiven Stunden zu verringern und die Arbeitsproduktivität zu steigern. Die MTS Dahlen konnte die unproduktiven Zeiten wesentlich verkürzen, weil in der Zeit, wo keine Feldarbeit zu machen ist, Hilfsarbeiten für die LPG geleistet werden.

Bereits im Jahre 1957 wetteiferten mehr als 1000 Brigaden, wovon die überwiegende Mehrzahl Jugendbrigaden sind, um die Einsparung von Treibstoff und anderen Materialien. Die Jugendbrigaden von Neubrandenburg, Schwerin, Leipzig, Rostock und Suhl sparten allein rund 1,5 Millionen kg Treibstoff ein. Insgesamt sparten die genannten 1000 Brigaden, gemessen am Brigadeplan, etwa 17,5 Millionen DM ein.

Es wird erwartet, daß das Ministerium für Land- und Forstwirtschaft sich auf der Grundlage der vom Politbüro veröffentlichten Thesen mit der weiteren Einführung und Vervollkommnung der wirtschaftlichen Rechnungsführung beschäftigt und dadurch besonders dem Sparsamkeitsregime zum Durchbruch verhilft.

Ein fester Bestandteil der sozialistischen Arbeitsorganisation ist der sozialistische Wettbewerb. Die bisher erzielten Ergebnisse sind jedoch nicht befriedigend. Wo liegen die Ursachen? Der Wettbewerb wird zu allgemein geführt. Um einen höheren Erfolg zu sichern, erachten wir es für erforderlich, ihm die sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft und die kontinuierliche, ökonomische Stärkung der LPG zugrunde zu legen.

Der Wettbewerb muß meßbare Ziele in der Erhöhung der Arbeitsproduktivität, der Steigerung der Hektarerträge und der Durchsetzung der sozialistischen Arbeitsorganisation haben. Man muß ihn nunmehr verbinden mit der Herstellung der ökonomischen Überlegenheit der Genossenschaften, mit der Erweiterung des sozialistischen Sektors im MTS-Bereich. Der Wettbewerb muß zur Stärkung der Arbeiter-und-Bauern-Macht, zur Hebung des sozialistischen Bewußtseins sowohl in den Traktorenbrigaden als auch in den LPG beitragen.

Wir schlagen vor, daß sich das Ministerium für Land- und Forstwirtschaft, der zentrale LPG-Beirat und die Gewerkschaft Land und Forst gemeinsam mit der Neuarbeitung der bisherigen Wettbewerbsbedingungen beschäftigen. Gut wäre es, die neuen Wettbewerbsbedingungen noch vor Beginn der Frühjahrsbestellung zur Diskussion zu stellen.

Ich lenke die Aufmerksamkeit der Konferenzteilnehmer auf die veröffentlichten Vorschläge zur Verbesserung der Arbeit des Reparatursektors. Das Hauptkettenglied auf dem Gebiet der Reparatur ist die Organisation der stationären Fließmethode in den MTS-Reparaturwerkstätten. Diese Methode konnte mit der Unterstützung der Technischen Hochschule Dresden in der MTS Wülknitz entwickelt werden. Sie beruht auf der Arbeitsteilung und der Anwendung der Prinzipien des Taktverfahrens. Das Hauptziel dieser Methode besteht darin, alle Maschinen und Geräte der MTS in den Wintermonaten bis zu Beginn der Frühjahrsbestellung zu überholen. Dadurch können die vorhandene Werkstattkapazität während der Kampagne für die laufenden Re-